

## NOTDIENSTE

## NOTRUF

**Polizei:** Tel. 110  
**Feuerwehr/Rettungsdienst:** Tel. 112  
**Krankentransporte**  
**Region Hannover:** Tel. (0511) 1 92 22  
**Polizeikommissariat Mellendorf:** Tel. (05130) 97 70  
**Ärzte-Notdienst:** bundesweite Rufnummer 116 117  
**Giftinformationszentrum-Nord:** Tel. (0551) 1 92 40  
**Zahnärztl. Notdienst:** Tel. (0511) 31 10 31  
**Tierärztl. Notdienst:** 8.2./9.2.: Fachzentrum für Kleintiermedizin, Bayernstraße 17, Langenhagen, Tel.: (0511) 51 52 78 40

## APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: [www.apothekerkammer-nds.de](http://www.apothekerkammer-nds.de) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de).

## RAT UND HILFE

**Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult:** Tel. (0511) 81 15-33 00

**Gemeindeverwaltung Wedemark:** Tel. (05130) 5 81-0

**Bauhof nach Dienstschluss:** Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21

**Störung bei Abwasserbeseitigung:** Tel. (01520) 9 38 68 70

**Störungs-Nr. Avacon AG:** Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66  
 Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66

**Wasserverband Garbsen-Neustadt:** Tel. (05137) 8 79 90

**Wasserverband Nordhannover:** Tel. (05139) 80 78-0

**Kinder- und Jugendtelefon:** (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33

**Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark:** Tel. (05130) 37 74 07

**Weisser Ring:** Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42

**Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.:** Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.

**Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen:** Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60

**Elternschule:** Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41

**Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark:** Tel. (05139) 89 28 28

**Lebensberatungsstelle Langenhagen:** Tel. (0511) 72 38 04

**Hospizverein Langenhagen e.V.:** Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, [info@hospiz-langenhagen.de](mailto:info@hospiz-langenhagen.de)

**Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark:** Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31

**Senioren- und Pflegestützpunkt Nord:** Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20

**Suchtberatung:** Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25

**Anonyme Alkoholiker:** Kontakttelefon (05130) 92 55 69

**Psychozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt:** Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

**Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover:** Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: [beratungsstelle.kjp@region-hannover.de](mailto:beratungsstelle.kjp@region-hannover.de), Tel. (0511) 61 62 65 35

**Ärztlicher Notdienst für Soldaten:** Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12

**Jobcenter f. d. Wedemark** Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

## Öffentliche Bekanntmachung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wennebostel findet statt am **Mittwoch, den 26.02.2025 um 20.00 Uhr im Gasthaus Bludau**

## Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Protokollverlesung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwartes und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen der Kassenprüfer
6. Verwendung des Jagdgeldes
7. Anliegen des Jagdpächters
8. Mitteilungen vom ZJEN
9. Anträge und Verschiedenes

gez. Der Vorstand

7122301\_002625

## Der Mörder ist immer der Gärtner

**MELLENDORF.** Am 28. Februar ab 19 Uhr findet sich in der Fashingsdisco „Zur alten Unke“ die Unterwelt zum Ganovenball im MGH zusammen. Ganz wie in dem Trude-Herr-Klassiker erwarten wir Pistolen-Franz, Juwelen-Ruth und jede Menge anderer Groß- und Kleinkriminelle. Der Kostüm-Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Tickets kann man für 5 Euro über Reservix buchen oder direkt im MGH.

Am 11. und 12. April können Interessierte dann im MGH nicht nur in Kostüme schlüpfen, sondern gleich in eine ganz andere Rolle. Das Krimihotel ist ein Live-Rollenspiel für alle, die gerne für zwei Tage in eine andere Welt abtauchen wollen. Eine Welt der Verbrechen und Machenschaften, zwielichtigen Deals und hinterhältigen Fallen. Die Mitmachenden bekommen eine Rolle zugeteilt, die sie übernehmen. Wie sie selbst diese Rolle ausfüllen möchten, bleibt Ihnen selbst überlassen.

Anmelden können sich Interessierte bis zum 28. Februar unter [tator@wedemark.de](mailto:tator@wedemark.de) oder (05130) 97 44 511. Die Veranstalter freuen sich, wenn gleich dazu gesagt wird, ob man lieber auf der Seite des Verbrechens oder des Rechts stehen möchte und natürlich über kreative Kostüme. Bei dem Live-Rollenspiel gibt es keinen Text und keinen Ablauf, alles ist improvisiert, die Mitmachenden handeln innerhalb ihrer Rolle völlig frei. Es kann also alles passieren.

Ab dem 5. Februar sind Anmeldungen für die nächsten Highlights des Krimijahres 2025 möglich.

## Versammlung

**ABBENSEN.** Der Realverband Verkopplungsinteressentenschaft Abbensen – Burgdorf 156 lädt seine Mitglieder zu einer Mitgliederversammlung für Freitag, 21. Februar, um 19 Uhr im Gasthaus „Zur Post“ in Abbensen ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten des Vorsitzenden und Rechnungsführers auch die Beratung und gegebenenfalls eine Beschlussfassung über den Abschluss von Nutzungsverträgen mit Projektierern von Windparks. Einzelheiten zur Tagesordnung sind der Tagesordnung im Aushangkasten auf dem Grundstück „Am Alten Krug 10“ in Abbensen zu entnehmen.

## Doppelkopfturnier in Resse

**RESSE.** Am Sonnabend, 22. März, findet das diesjährige Doppelkopfturnier der Kirchengemeinde Resse ab 11 Uhr in der Martin-Luther Straße 10 statt. Es wird nach den deutschen Doppelkopffregeln gespielt. Es sind noch wenige Plätze frei.

Anmeldungen bitte an Elke Düsing unter der Telefonnummer (05131) 45 41 23.

## Infos zum Thema Mütterpflegerin

**MELLENDORF (R/BS).** Im Café Elternzeit gibt es am 13. Februar exklusive Informationen zum Thema Mütterpflegerin. Kirstin Hörner berichtet im Mehrgenerationenhaus in Mellendorf über ihre Arbeit und zeigt, wie sie Mütter nach der Geburt unterstützt – praktisch, emotional und alltagsnah. Im Café Elternzeit geht es am 13. Februar um das Thema „Mütterpflegerin – ich bin für euch da“. Von 15.30 bis 17.00 Uhr berichtet Baby- und Mütterpflegerin Kirstin Hörner im Mehrgenerationenhaus (MGH) Mellendorf über ihre Arbeit und ihre Unterstützungsmöglichkeiten für frischgebackene Familien. Mütterpflegerinnen sind eine wertvolle Ergänzung zur Hebamme und stehen jungen Familien in der ersten Zeit nach der Geburt zur Seite.

„Mein Fokus liegt auf der Mutter und ihrem Säugling. Ich unterstütze die Bindungsarbeit, stärke die Mutter und entlaste sie im Alltag“, erklärt Kirstin Hörner. Neben emotionaler Begleitung hilft eine Mütterpflegerin auch praktisch – beim Einkaufen, Ko-

## Zweites Konzert

**BRELINGEN (OK).** Das zweite Konzert in der WinterJazz-Reihe geht am Sonnabend, 15. Februar, in der Brelinger Mitte über die Bühne. Zu Gast ist das österreichisch-kroatische Trio Paier/Valcic/Preinfalk. Beginn ist um 20.30 Uhr, Einlass um 19.30 Uhr. Der Eintritt liegt bei 20 Euro, ermäßigt 15 Euro. Karten im Vorverkauf gibt es bei Schreib Gut(h), ehemals Buchhandlung v. Hirschheydt, Mellendorf, bei Bücher am Markt in Bissendorf sowie im Freitagbüro Brelinger Mitte in Brelingen. Möglich ist auch eine E-Mail an [info@brelinger-mitte.de](mailto:info@brelinger-mitte.de) oder [konzerte.in.st.martini@gmail.com](mailto:konzerte.in.st.martini@gmail.com).

## Hauptversammlung der Feuerwehr

**ABBENSEN.** Zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Abbensen, lädt für Sonnabend, 8. Februar, um 19 Uhr Ortsbrandmeister Hartmut Jagau ein. Es stehen Beförderungen an und der Jahresbericht 2024 inklusiv anschließendem Imbiss. Örtlichkeit Dorfgemeinschaftshaus Abbensen, Zum Hundshop 6, 30900 Wedemark.

chen oder bei der Betreuung älterer Geschwister. Die Kosten können über die Krankenkasse abgerechnet werden. Der Beruf der Mütterpflegerin hat historische Wurzeln, die bis ins 19. Jahrhundert zurückreichen. Früher übernahmen oft weibliche Familienmitglieder oder Nachbarinnen diese Aufgabe, um Wöchnerinnen zu unterstützen. In den letzten Jahrzehnten wurde der Beruf in Deutschland professionalisiert und ist mittlerweile eine anerkannte Unterstützung für frischgebackene Familien. Die Möglichkeit, Mütterpflegerinnen über die Krankenkasse abzurechnen, hat sich in den letzten 20 bis 30 Jahren entwickelt. Das kostenfreie Angebot der Gemeinde Wedemark richtet sich an alle Eltern – unabhängig von Familienmodell, Herkunft oder Lebenssituation. Das Café Elternzeit öffnet jeden Donnerstag von 15.30 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Gilborn 6, in Mellendorf. Fragen beantwortet Ronja Babek-Fuls unter [ronja.babek-fuls@wedemark.de](mailto:ronja.babek-fuls@wedemark.de), Tel. (05130) 581-293.

## Gruppe für Frauen nach der Trennung

**MELLENDORF (GÖT).** Eine Trennung kann emotional belasten, aber auch viele weitere Probleme mit sich bringen. Wie kommt man alleine zurecht, wo findet man neue Freunde – und wie geht es wirtschaftlich weiter? Die Frauen- und Mädchenberatung Burgwedel, Isernhagen, Wedemark macht betroffenen Frauen in der Wedemark ein Gruppenangebot.

Es geht darum, sich mit Frauen auszutauschen, die in einer Trennungssituation stecken oder sich bereits getrennt haben. „Zur Bewältigung der vielfältigen Probleme, die durch Trennung entstehen, können Sie von- und miteinander lernen, sich gegenseitig stützen und stärken und so zu neuen Kräften und Ideen kommen“, heißt es in der Ankündigung. Dabei bekommen die Frauen fachliche Anleitung und Begleitung aus der Beratungsstelle. Auf diese Weise können sie Informationen austauschen und gleich neue Kontakte knüpfen. Termine sind immer mittwochs, 17.30 bis 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Gilborn 6, in Mellendorf, und zwar am 26. März, am 28. Mai, am 25. Juni, am 27. August und am 24. September. Um Anmeldung wird gebeten, per Telefon (05139) 9 84 95 70 oder E-Mail an [info@frauen-maedchenberatung.de](mailto:info@frauen-maedchenberatung.de). In einem telefonischen Vorgespräch besprechen die Beraterinnen mit den Teilnehmerinnen deren persönliche Beweggründe sowie die Rahmenbedingungen.

## Kleinanzeigenannahme

☎ (0511) 518-2111 oder 72 80 80  
 E-Mail:  
[service@wedemark-echo.de](mailto:service@wedemark-echo.de)  
[service@langenhagener-echo.de](mailto:service@langenhagener-echo.de)

## IMPRESSUM

EXTRA Verlagsgesellschaft mbH



**Erscheinungsweise:** wöchentlich sonntags

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Patrick Bludau

**Redaktion:** Redaktionsleitung: Carsten Bergmann  
 Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (pk)

**E-Mail:** [redaktion@langenhagener-echo.de](mailto:redaktion@langenhagener-echo.de)  
[redaktion@wedemark-echo.de](mailto:redaktion@wedemark-echo.de)

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

**Zustellung:** WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30659 Hannover

Unter [www.extra-verlag.de](http://www.extra-verlag.de) können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

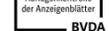
**z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online**

**verteilte Auflage: 49.700 Exemplare**  
**Redaktions- und Anzeigenschluss:** jeweils Mittwoch 16 Uhr

**Verlagsanschrift:** 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL  
 E-Mail: [service@wedemark-echo.de](mailto:service@wedemark-echo.de)  
[service@langenhagener-echo.de](mailto:service@langenhagener-echo.de)  
 Telefon: (0511) 973 66 35



Auftragskontrolle der Anzeigenblätter



Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter **BVDA**

**Druck:** Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberbolsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-Briefkasten.de](http://www.werbung-im-Briefkasten.de)

485/7301\_002625

## AUF EIN WORT

## Liebe feiern, gerade wenn es schwierig ist

In der Werbung tauchen gerade vermehrt Herzen auf, der Valentinstag ist nicht mehr fern. Wieder so ein Tag, mit dem der Konsum angekurbelt werden soll? Kann sein – aber es lohnt sich, den Hintergrund des Tages anzuschauen, um ihn dann besser zu verstehen.

Namensgeber für den Valentinstag scheint der heilige Valentin aus Rom zu sein, der Schutzpatron der Liebenden. Valentin lebte im dritten Jahrhundert in Rom und soll heimlich junge Liebespaare christlich getraut haben, insbesondere Soldaten, gegen den Befehl des römischen Kaisers. Die Ehen dieser Paare standen der Überlieferung nach unter einem besonders guten Stern. Valentin von Rom soll den Paaren auch Blumen aus seinem Garten übergeben haben. Die Herrschenden waren der Ansicht: Christliche Eheschließungen halten die jungen Männer vom Wehrdienst ab und schwächen die Lust zu kämpfen. Bischof Valentin wird wegen seines Wirkens am 14. Februar 269 enthauptet



Hartmut Lütge. Foto: privat

Mehr als 1300 Jahre später singt Ophelia in Shakespeares Hamlet: „Auf morgen ist Sankt Valentins Tag, wohl an der Zeit noch früh, und ich, 'ne Maid, am Fensterschlag, will sein eu'r Valentin.“ Das trug dazu bei, den Valentinstag populär zu machen. Irgendwann hat sich der Tag der Liebenden und Verliebten durchgesetzt und auf der ganzen Welt verbreitet. Warum sollte man also den Valentinstag nicht feiern? Warum sollte man nicht die Liebe feiern? Das feiern, was gerade

glückt in der Beziehung? Wenn Bischof Valentin Paare getraut hat, die eigentlich nicht heiraten durften, dann ist das ein Fingerzeig für mich. Heute denke ich an die, die es immer noch schwer haben, ihre Liebe zu leben, z.B. Paare, bei denen die Partner die aus unterschiedlichen Kulturen stammen oder auch Paare in gleichgeschlechtlichen Beziehungen. Ich wünsche allen Paaren, dass ihre Liebe halten möge. Dass sie lernen, wie sie Schwierigkeiten überwinden können, mit Respekt und Geduld. Dass sie Menschen finden, die sie unterstützen. Ich glaube fest: Gott freut sich über jede Form von echter Liebe. Denn: Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott, und Gott in ihm. (1. Johannes 4)

**Pfarrer Hartmut Lütge, Katholische Pfarrgemeinde Liebfrauen mit Zwölf Apostel, Langenhagen Katholische Pfarrgemeinde St. Marien, Wedemark mit Heiligem Geist, Schwarmstedt**

## Familienanzeigen im ECHO

Marktplatz 5 im CCL • 30853 Langenhagen

Tel. (05 11) 72 80 80 oder (0511) 518-21 11

E-Mail: [service@langenhagener-echo.de](mailto:service@langenhagener-echo.de)

[service@wedemark-echo.de](mailto:service@wedemark-echo.de)

**Gestalten Sie Ihre Familienanzeige einfach selbst!**

In unserem Online ServiceCenter unter [www.extra-verlag.de](http://www.extra-verlag.de)